AK-02

Bewerbung: Till Steffen

BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN

43. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
9. - 11. November 2018, Leipzig

Tagesordnungspunkt: AK Wahl Antragskommission

Bewerbung für die BDK-Antragskommission

Liebe Freundinnen und Freunde,

gerade in diesen aufgewühlten Zeiten werden wir uns um der Macht der Sprache und der Worte bewusst. Begriffe wie „Asyltourismus“ können eine neue Realität erschaffen, die alles bisher sicher Geglaubte in Frage stellt. In den letzten Wochen haben wir aber auch erlebt, dass diese Entwicklung nicht unaufhaltsam ist und, dass wir ihr etwas entgegenstellen können. Wir erleben auch, dass Menschlichkeit und Freiheit immer noch viel attraktivere Ideen sind, die die Mehrheit begeistern können – umso mehr, wenn wir selbst diese begeistert vertreten. Dies steckt an!

Diese ansteckende Begeisterung merken wir vor gerade vor Ort in den Kreisverbänden durch zahlreiche Neueintritte. Für viele, die schon lange mit dem Gedanken gespielt haben, sind Vorfälle wie der Aufmarsch in Chemnitz ein Weckruf gewesen. Sie wollen Partei nehmen für unsere Ideen.

Die komprimierte Sammlung dieser Ideen und Werte spiegelt sich in unseren Wahlprogrammen wieder. Der Weg bis dahin ist demokratische Arbeit: Organisation, Ausgleich und viele Gespräche. Ich möchte diese Arbeit unterstützen und meine bisherige Erfahrung aus zahlreichen Gremien und Positionen einbringen. Ich bewerbe mich als Mitglied der Antragskommission und bitte um euer Vertrauen.

Till Steffen



Geboren am 22. Juli 1973 in Wiesbaden, Rechtsanwalt, verheiratet, zwei Kinder

- 1993 -1997 Stadtverordneter in Wiesbaden
- 1994 - 1999 Jurastudium in Mainz, Hamburg und Aberdeen
- 2004 Promotion (Europäisches Naturschutzrecht)
- 2001 - 2004 Mitglied der Bezirksversammlung Eimsbüttel, Fraktionsvorsitzender
- 2004 - 2008 Mitglied der Hamburger Bürgerschaft, Rechtspolitik
- 2008 - 2010 Justizsenator
- 2010 - 2015 Mitglied der Hamburger Bürgerschaft, Verkehrs- und Bezirkspolitik
- seit 2015 Justizsenator